



---

Im Fachbereich Informatik ist am Fachgebiet Telekooperation (Prof. Mühlhäuser) die Stelle für eine/einen

### **Wiss. Mitarbeiterin/Mitarbeiter**

in einem zunächst auf zwei Jahre befristeten Arbeitsverhältnis zu besetzen.

Das Telecooperation Lab (TK) ist eine der größten Forschungsgruppen im Fachbereich Informatik an der TU Darmstadt. Ein wesentlicher Teil unserer Forschung befasst sich mit Cybersicherheit im weiteren Sinn: (1) Resiliente Daten- und Stromnetze, (2) Privatsphäre und Anonymität und (3) Methoden des Computational Trust. In mehreren unserer Projekte kooperieren die Cybersicherheits-Forscher mit denen aus unseren anderen Bereichen (HCI, Intelligente Systeme und Future Internet), um Privatheit schützende und vertrauenswürdige intelligente Umgebungen zu konzipieren. In einem DFG-geförderten Projekt suchen wir einen neuen Doktoranden auf dem Gebiet der anonymen Kommunikation.

Diese Stelle bietet Ihnen die Chance, eine exzellente Qualifikation für akademische und industrielle Karrieren zu erwerben. Sie dürfen sich auf die Arbeit in einem Lehrstuhl mit außergewöhnlichem Teamgeist und Arbeitsklima freuen. Unter der Betreuung von Prof. Mühlhäuser und unseren erfahrenen PostDocs werden Sie in einem internationalen Team mit anderen Forschern eng zusammenarbeiten; Ihre Forschungsergebnisse werden Sie auf den besten internationalen Konferenzen verteidigen und in erstklassigen Fachzeitschriften veröffentlichen. Weiterhin können Sie mit den Forscherinnen und Forschern des einzigartigen interdisziplinären Graduiertenkollegs „Privatheit und Vertrauen für mobile Nutzer“ zusammenarbeiten und von deren Erkenntnissen profitieren. In geeigneten Lehrveranstaltungen werden Sie erstklassige Studierende mit Ihrer Forschung bekannt machen und motivieren, unter ihrer Betreuung zu arbeiten und Abschlussarbeiten anzufertigen; dies wird Ihrer weiteren Qualifikation dienen.

Auf der zu besetzenden Stelle sollen Sie im Rahmen Ihrer Forschung d.h. Ihrer Promotion neue, bessere Konzepte für anonyme Gruppenkommunikation entwickeln. Diese sollen dazu beitragen, das Machtgefälle zwischen dem Anbieter eines Kommunikationssystems (bspw. eines sozialen Netzes) und den Nutzern auszugleichen – einerseits um den Nutzern Kommunikation ohne Preisgabe ihrer Identität zu ermöglichen, zum anderen als wichtige Voraussetzung für faire Beteiligung der Nutzer an der von ihren Daten ausgehenden Wertschöpfung.

Sie sollten folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Sehr guter Hochschulabschluss (Diplom/M.Sc. in Informatik oder verwandter Disziplin)
- Nachvollziehbare wissenschaftliche Eignung, sowie außergewöhnliche Sozialkompetenz
- Sehr gute Englischkenntnisse sind unerlässlich, Deutschkenntnisse sind von Vorteil

Gelegenheit zur Vorbereitung einer Promotion wird gegeben. Das Erbringen der Dienstleistung dient zugleich der wissenschaftlichen Qualifizierung der Bewerberin/des Bewerbers.

Die Technische Universität Darmstadt strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am Personal an und fordert deshalb besonders Frauen auf, sich zu bewerben. Bewerberinnen oder Bewerber mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50 oder diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für die Technische Universität Darmstadt (TV - TU Darmstadt). Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Prof. Mühlhäuser in elektronischer Form (E-Mail an [max\(at\)tk.tu-darmstadt.de](mailto:max(at)tk.tu-darmstadt.de)).

**Kenn-Nr. 145**

**Veröffentlicht am: 07. März 2019**

**Bewerbungsfrist: 18. April 2019**

---